

Polizei warnt: Bettler treiben in Gmunden ihr Unwesen

Die Polizei warnt vor Bettlern im Bezirk Gmunden, die unter anderem Mistelzweige verkaufen und Einbruchversuche unternehmen. Tipps zur Sicherheit finden Sie im Artikel. Bleiben Sie wachsam!



In der letzten Zeit sorgt eine Gruppe von Bettlern im Bezirk Gmunden für Aufsehen. Diese Herren und Damen ziehen von Haus zu Haus und bieten unter anderem Mistelzweige zum Verkauf an. Die Polizei hat in einer aktuellen Warnung auf eine Reihe von Vorfällen hingewiesen, die in der Region vermehrt gemeldet wurden. Besonders besorgniserregend ist ein Vorfall, der sich am vergangenen Freitag in Pinsdorf ereignete, als ein Hauseigentümer eine Bettlerin dabei überraschte, wie sie versuchte, in sein unversperrtes Haus zu gelangen.

Nur kurze Zeit später wurde ein Paar aus Rumänien, 50 und 51 Jahre alt, von einer Polizeistreife in der Nähe angehalten. Es spricht für sich, dass die Situation zunehmend angespannt ist und die Polizei reagiert, um die öffentliche Sicherheit zu gewährleisten.

Sicherheitshinweise der Polizei

Um die eigene Sicherheit zu erhöhen, gibt die Polizei einige Ratschläge, die Bürger beherzigen sollten:

- Öffnen Sie die Tür nicht für fremde Personen, die Ihnen nicht bekannt sind.
- Achten Sie darauf, Ihre Haustüre immer zu versperren.
- Bei verdächtigen Beobachtungen zögern Sie nicht, den Polizeinotruf 133 zu wählen.

Diese Warnung ist nicht nur informativ, sondern spiegelt auch das gestiegene Sicherheitsbewusstsein in der Gemeinde wider. Die Bürger werden dazu ermutigt, wachsam zu sein, um mögliche kriminelle Aktivitäten frühzeitig zu erkennen und zu melden. Es bleibt abzuwarten, ob sich die Lage in naher Zukunft beruhigt oder ob weitere Maßnahmen notwendig werden, um die Anwohner zu schützen. Für weitere Informationen und aktuelle Berichte zu diesem Thema, **sehen Sie hier den Artikel von www.nachrichten.at**.

Details	
Quellen	• www.nachrichten.at

Besuchen Sie uns auf: die-nachrichten.at